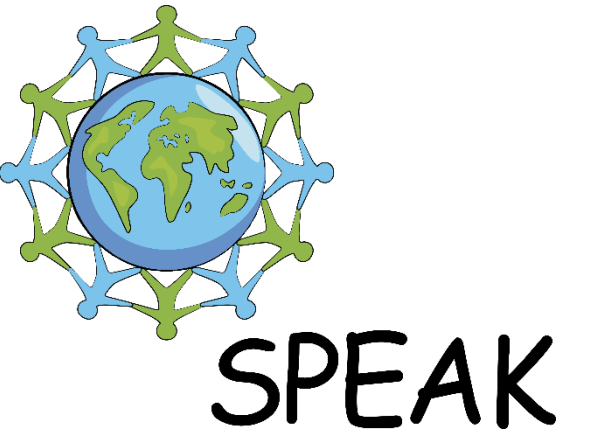


Projekt SPEAK (Sprachdiagnostik mehrsprachiger Kinder) Überblick über die Stichprobe



Grimm, Angela ^{1,2} & Heitzmann, Annika ^{1,2} & Bleher, Katharina ^{1,2} (Statistik: Onur Özsoy³)

¹Goethe University Frankfurt; ²IDEA Research Center for Individual Development and Adaptive Education of Children at Risk; ³Leibniz Zentrum für Allgemeine Sprachwissenschaft



Projektbeschreibung:

- Validierung einer Testbatterie für mehrsprachige Kinder im Alter von 4-8 Jahren (TEBIK 4-8) unter Berücksichtigung der Erwerbsbedingungen mehrsprachiger Kinder
- Erfassung der Fähigkeiten in den Bereichen Phonologie, Wortschatz, Morphosyntax und Narration
- Verwendung von überprüften, sprachwissenschaftlich und testpsychologisch fundierten Einzelskalen
- Integration eines standardisierten Elternfragebogens aus dem internationalen Projekt COST IS0804
- Adaption der Skalen und des Fragebogens für das Deutsche
- Überführung der Testbatterie in die medizinische, pädagogische und sprachtherapeutische Praxis
- Durchführung von Tests an vier Standorten in Deutschland

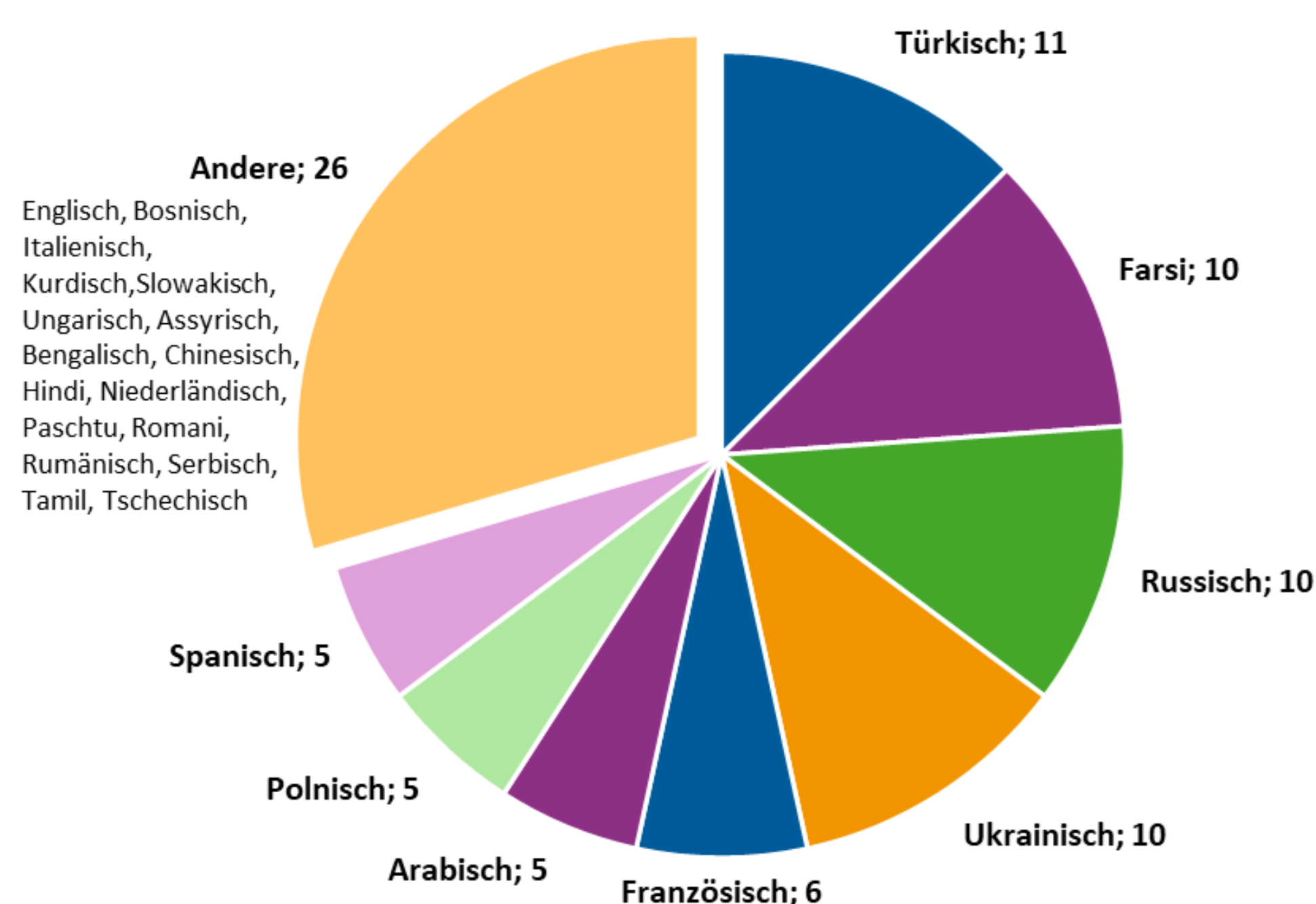
Herausforderungen bei der Rekrutierung

- Personalmangel und Überlastung in den Kitas
- Unklarheiten beim Ausfüllen des Fragebogens durch Eltern (kein direkter Austausch mit Eltern, schriftsprachliche Hürden / „Sprachbarrieren“)
- Fehlender Direktnutzen für Einrichtungen

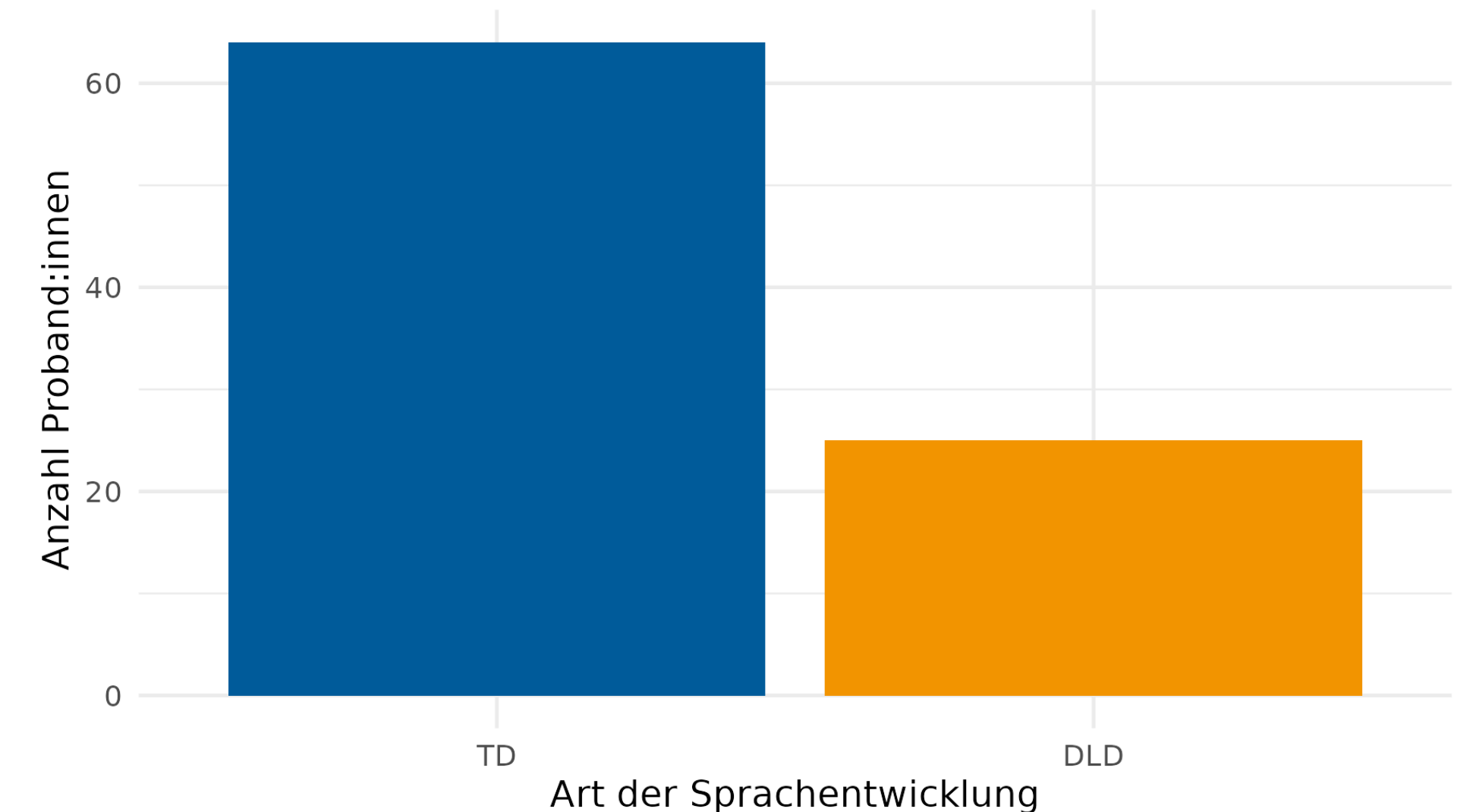
Positive Erfahrungen / Chancen bei der Rekrutierung

- Besonders bei persönlichen Kontakten und Rekrutierung in Präsenz
- Nutzung von Gemeinsamkeiten (z.B. kulturelle/sprachliche Gruppen)
- sehr engagiertes Personal in den Einrichtungen, das Werbung macht und die Kontaktaufnahme mit den Eltern vereinfacht
- Eltern, die sehr am Projekt interessiert sind

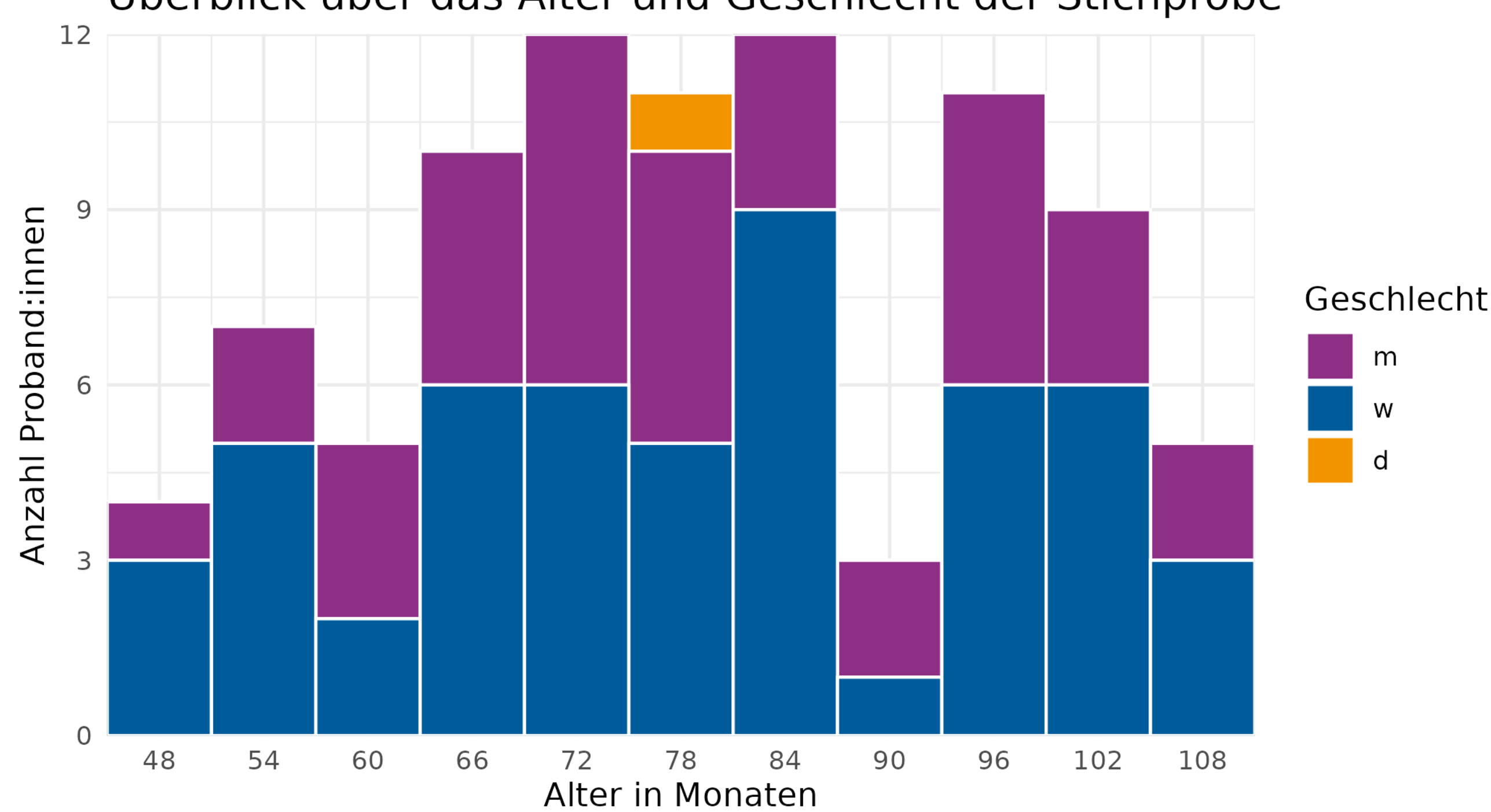
Weitere Sprachen der Proband:innen, neben Deutsch



Überblick über die Anzahl der Kinder mit und ohne Sprachentwicklungsstörung



Überblick über das Alter und Geschlecht der Stichprobe



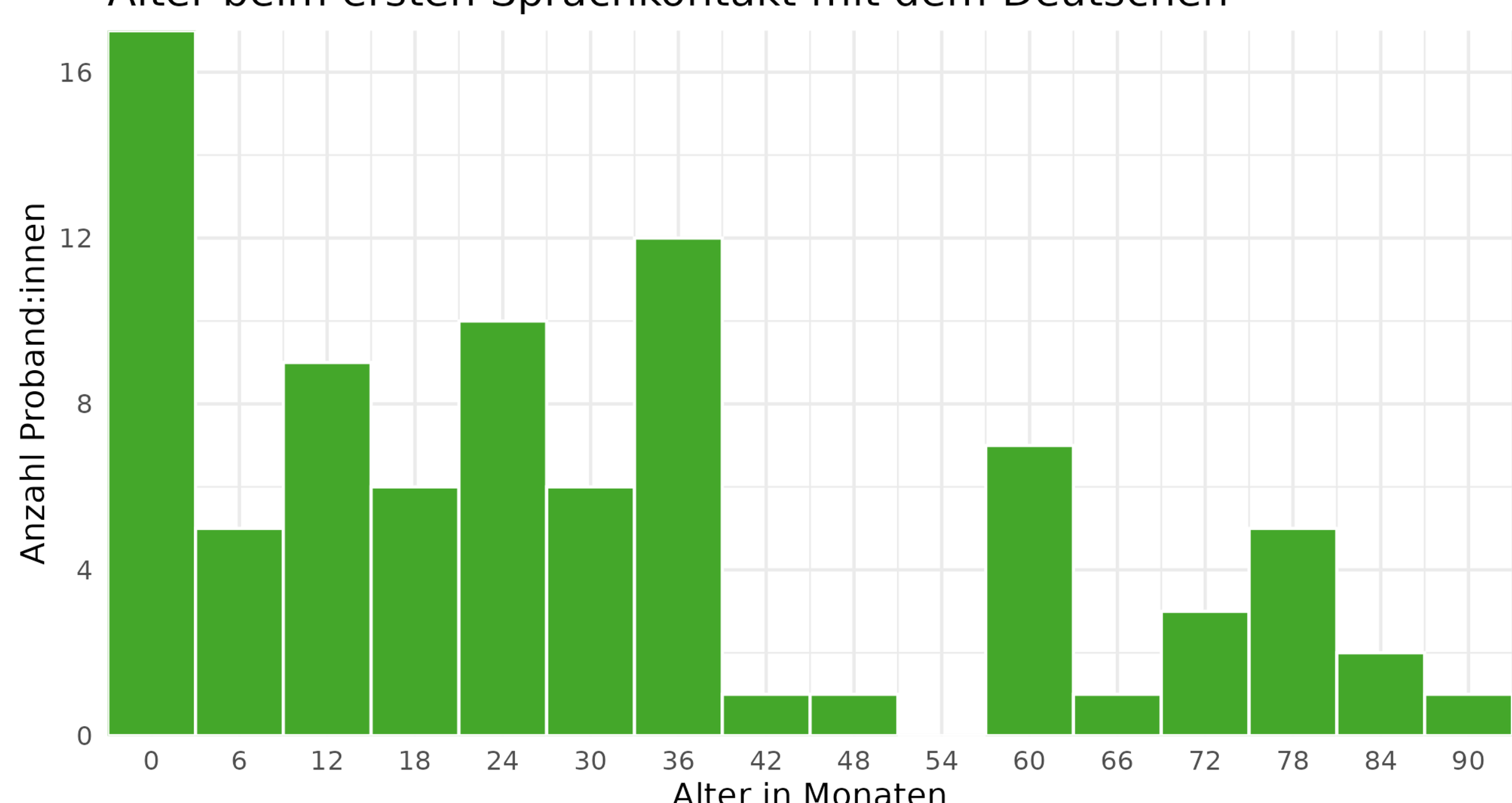
TD (typical development) vs. DLD (developmental language disorder)

Setzt sich im Fragebogen zusammen aus:

- Alter, bei dem sprachliche Meilensteine erreicht wurden
- Besorgnis der Eltern über sprachliche Entwicklung
- Überweisung an logopädische Behandlung
- Sprachliche Schwierigkeiten in der Familie

Vorläufig wurden nur ärztliche Überweisungen berücksichtigt.

Alter beim ersten Sprachkontakt mit dem Deutschen



Höchster Bildungsabschluss der Eltern

